



B e s c h l u s s

Beschluss-Nr.: BV-024/2017	öffentlich
Ultrafeinstaubmessungen im Umfeld des BER im Rahmen der Gesundheitsvorsorge für die Einwohner der Gemeinde Zeuthen	

05.04.2017

Gemeindevertretung

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung begrüßt und unterstützt Initiativen für eine zeitnahe und wissenschaftlich fundierte Ultrafeinstaubmessung im Umfeld des BER im Rahmen der Gesundheitsvorsorge für ihre Einwohner.

Die Gemeindevertretung beauftragt die Bürgermeisterin sich gegenüber dem Landtag und der Landesregierung mit Nachdruck für eine wissenschaftliche Ultrafeinstaubmessung in der nachfolgend beschriebenen Weise, im Umfeld des Flughafens BER, einzusetzen:

Nullmessungen sollen in allen betroffenen Gemeinden bereits geraume Zeit vor Inbetriebnahme des BER erfolgen, um einen Vorher-Nachher-Vergleich zu ermöglichen. Die Messstationen sollen von der Güte ihrer Ergebnisse her in das seit dem Jahr 2008 bestehende Ultrafeinstaub-Netzwerk GUAN (German Ultrafine Aerosol Network) aufgenommen werden können.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt sich gegenüber dem Landtag und der Landesregierung für einen Antrag einzusetzen, der das Brandenburger Landesamt für Umwelt in die Lage versetzt, sich zeitnah mit einer ausreichenden Anzahl landeseigener Ultrafeinstaubmessstationen an der Erhebung von Luftschadstoffen im Umfeld des Flughafens BER zu beteiligen.

Weiterhin wird die Bürgermeisterin beauftragt, sich gegenüber dem Landtag und der Landesregierung für einen Antrag der Landesregierung einzusetzen, der die Bereitstellung von Fördermitteln des Bundes, bspw. aus der Umweltforschung (UFOPLAN) für die Erhebung tatsächlicher Daten, statt für Literaturstudien oder Modellrechnungen ermöglicht.

Die Gemeindevertretung bittet die Bürgermeisterin über die erzielten Ergebnisse regelmäßig zu berichten.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen ^{*)}
23	18	18	0	0	0

^{*)}Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

Herr Reif: Bittet die Verwaltung, in der kommenden GVT über erste Ergebnisse aus dem Beschluss zu berichten.

Anlage: keine

Zeuthen, den 06.04.2017

Beate Burgschweiger
Bürgermeisterin

- Siegel -